

## Zehn Jahre Pendlerverein

*Glarus.* – Am 4. November fand im grossen Saal des Hotels «Glarnerhof» die 10. Hauptversammlung der Glarner Pendler statt. In diesem Verein sind derzeit rund 140 Mitglieder organisiert, welche sich für Verbesserungen im öffentlichen Verkehr – insbesondere natürlich für Pendler – einsetzen. Wie Präsident Res Schlittler in seinem Jahresbericht ausführte, trat der Pendlerverein in diesem Jahr wiederholt an die Öffentlichkeit. Im Vorfeld der Landsgemeinde 2011 machte er sich mit Inseraten, Stellungnahmen auf [www.pendlerverein.ch](http://www.pendlerverein.ch), Standaktionen sowie einer viel beachteten Podiumsveranstaltung für

den Zwillingememorialsantrag stark, der jedoch von der Landsgemeinde knapp abgelehnt wurde. Grund dafür war das regierungsrätliche Versprechen, wesentliche Elemente des Zwillingememorialsantrages 2012 der Landsgemeinde vorzulegen; es gebe also keinen Grund für eine gesetzliche Verankerung.

Die darin enthaltene Variante B entspricht in ihren Kernpunkten den Intentionen der Pendler. Der Pendlerverein betrachtet diese Variante zwar nach wie vor als «Plan B», der um einiges unattraktiver und komplizierter ist als ein Intercity-Halt in Ziegelbrücke, der Plan wird aber gleichwohl als Minimallösung unterstützt. Etwas irritierend ist allerdings, dass die Vorlage noch immer nicht im Landrat traktandiert ist (Stand Anfang November). Die Pendler trafen sich auch dieses Jahr zur grossen gemeinsamen Schifffahrt von Zürich nach Rapperswil, wo der

Ausflug dann im Restaurant «bis zum letzten Zug» auskosten wurde. Für viel Heiterkeit, aber auch spontane Zustimmung sorgte der Vorschlag eines Pendlers, mit einer Kissen-Aktion gegen die unmöglich harten Sitzpolster im Glarner Sprinter zu protestieren.

Zurückgetreten aus dem Vorstand ist der verdiente Fahrplanspezialist Hans Schärer, der während Jahren unermüdlich noch bessere Fahrplanvarianten ausarbeitete und damit die Behörden auf Trab hielt. Sein Einsatz wurde mit grossem Applaus verdankt. Neu in den Vorstand gewählt wurde aus Glarus Süd Karin Hug.

Zum Schluss des offiziellen Teils der Versammlung wurden nicht weniger als 13 Mitglieder geehrt, welche seit der Vereinsgründung vor zehn Jahren im Verein aktiv waren. – Danach wurde das schon fast traditionelle Pendler-Cordon-bleu in Angriff genommen. (*eing*)